



- LEGENDE
- WA = ALLGEMEINES WOHNGEBIET
  - 1/0,4/0,4 = EINGESCHOSSIG / 0,4 GRUNDSTÜCKENZAHL / 0,4 GESCHOSSFLÄCHENZAHL } HÖCHSTWERT
  - 2/0,4/0,7 = ZWEIFESCHOSSIG / " " " " " " " " " " " "
  - PARZELLEGRENZE
  - BAULINIE
  - BAUGRENZE
  - GRENZE DES PLANUNGSGEBIETES
  - VORHANDENE BAUTEN
  - GEPLANTE
  - GRUNDSTÜCKE F. GEMEINBEDARF
  - AUZUHEBENDE PARZELLEGRENZE
  - ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHE, VORHD.
  - " " " " GEPLANT
  - ÖFFENTL. GRÜNFLÄCHE UND PRIVATE " "

M 1:1000

Kreis Bersenbrück  
Gemeindebezirk Fürstenauf dem Eitenfelde  
Gemarkung Fürstenauf dem Eitenfelde  
Flur

Maßstab 1:1000

Ab I. Nr. 114/62  
Die vermessungs-technische Richtigkeit des Planes wird bescheinigt  
Bersenbrück, den 7. Nov. 1962

Katasteramt  
Münster

Bebauungsplan Nr. 2

Gemeinde Fürstenauf dem Eitenfelde Kreis Bersenbrück

Der Rat der Gem. Fürstenauf dem Eitenfelde hat in seiner Sitzung am 28.9.1962 gemäß § 2 Abs. 1 des BBauG vom 23. 6. 1960 (Baufl. S. 541) die Aufstellung dieses Planes beschlossen.

Bürgermeister: *[Signature]*  
Gemeindefeld: *[Signature]*  
Ortsplaner: *[Signature]*  
Dieser Plan ist gemäß § 2 Abs. 6 BBauG in der Zeit vom 15.3.1963 bis 28.9.1963 öffentlich ausgelegt.

Fürstenauf dem Eitenfelde, den 10.12.1963  
Bürgermeister: *[Signature]*  
Gemeindefeld: *[Signature]*

Der Plan ist gemäß § 10 BBauG am 10.12.1963 (12.8.64) durch den Rat der Gem. Fürstenauf dem Eitenfelde als Satzung beschlossen worden.

Fürstenauf dem Eitenfelde, den 10.12.1963 (12.8.64)  
Bürgermeister: *[Signature]*  
Gemeindefeld: *[Signature]*

Dieser mit Verfügung vom 26.5.1965 genehmigte Bebauungsplan hat gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 BGBl. I S. 541 in der Zeit vom 8.7.65 bis 19.7.1965 öffentlich ausgelegt, LT. BEKANNTMACHUNG V. 7.7.1965

ANERKANNT:  
Bersenbrück, den 28.11.1965  
Landkreis Bersenbrück  
Der Oberkreisdirektor  
i.V.  
*[Signature]*  
Kreisoberbaurat

BÜRGERMEISTER  
In Vertretung  
STADTDIREKTOR  
IN VERTRETUNG

STADT: FÜRSTENAU  
ENTWURF: BEBAUUNGSPLAN „AUF DEM EITENFELDE“

MÜNSTER, DEN 12.12.1962  
ARCH. VDI. DIPL. ING. K. KRETSCHMER  
*[Signature]*

VG 145/87 D. 8. 8. 65